

Jägerzug Kothausen

Zum jährlichen Gruppenkönigsschießen traf sich der Jägerzug Kothausen am Samstag, den 17.04.2010 bei Heinz-Willi Heynckes.

In der abgeschlossenen Werkstatt wurde fachgerecht ein Schießstand aufgebaut. Dieses haben die Schützen des Jägerzuges sowieso perfekt drauf, denn sie bauen seit vielen Jahren für den Vogelschuss am Klompenball unseres Volks-/Heimatfest den Schießstand und den hölzernen Vogel.

Alle Mitglieder der drei Dörferteile (Ober-, Unter- und Mitteldorf) erschienen gut gelaunt um die Würde des Gruppenkönigs beim Schuss auf den Hölzernen Vogel zu erreichen.

Derjenige der den Vogel gebaut hat (man vermutet ja wieder die Familie Welters) hatte sehr viele Holzstäbchen zusammengepresst.

Es entwickelte sich ein langer Kampf mit dem Holzvogel.

Die Munition wurde zunächst knapp.

Eine neue Dose mit Munition (Diabolos) musste herbei geschafft werden.

Erst um 06:10 Uhr am frühen Sonntagmorgen, fiel der Vogel von der Stange.

Neuer glücklicher Gruppenkönig mit dem 660. Schuss wurde Karl-Heinz Windeck.

Die Schützen des Jägerzuges wussten aber nicht, ob der Vogel letztendlich an einer Bleivergiftung gestorben und heruntergefallen ist oder tatsächlich abgeschossen von der Stange gefallen ist.

Eine sofort aufgestellte Sonderkommission unter der Leitung vom sprechenden Verkehrsschild (auch Heinz-Willi Heynckes genannt) erklärten jedoch sofort, dass alles mit rechten Dingen geschehen ist.

Ein rundum gelungener langer Abend stellten alle Beteiligten freudig fest.

Dem neuen Gruppenkönig Karl-Heinz Windeck herzlichen Glückwunsch !!!!!

Bericht Christian Storms

Bilder Jägerzug Kothausen

